

	<p>Object: Der Panther</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Collection: Sammlung Plastik, moderne_digital</p> <p>Inventory number: MOIII00005</p>
--	--

Description

Plastik von Franz Marc eines sitzenden, den Kopf nach rechts hinten gewendeten Panthers. Das Bestreben, den "organischen Rhythmus aller Dinge" zu erfassen, hat auch Marcs Umgang mit Tieren bestimmt. Der Panther, der wohl eher ein Tiger ist, ist deutlicher dramatisiert als vergleichbare Tierplastiken wie die "Zwei Bären". Der Natureindruck des sich umblickenden Tieres steigert sich mit der Spiralbewegung über den geschmeidigen Rücken zu einem zugespitzten Moment. In der jähren Kopfwendung - die besonders eindrucksvoll ist, wenn man das Tier als Rückenfigur betrachtet, wie sie auch in dem späteren Gemälde "Der Tiger" (1912) zu sehen ist - wird seine raubtierhafte Fremdheit deutlich. Marc hat sich mit vorderasiatischer und ägyptischer Mythologie beschäftigt, wo der Tiger in Verbindung mit der Göttin Ishtar in den steten Zyklus von Tod und Auferstehung eingebunden ist.

Die Abbildung zeigt den 4. Guss von 1928.

Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	H mit Sockel: 12,5 cm x B: 13 cm x T: 11 cm

Events

Created	When	1928
	Who	Hermann Noack
	Where	Friedenau

Template creation	When	1908
	Who	Franz Marc (1880-1916)
	Where	

Keywords

- Animal
- Bronzeplastik
- Expressionism
- Klassische Moderne
- Mesopotamische Mythologie
- Tierplastik

Literature

- Hüneke, Andreas (2005): Das schöpferische Museum. Halle (Saale), S. 159, 166, Kat.-Nr. 234
- Schneider, Katja (Hg.) (2008): Moderne und Gegenwart - das Kunstmuseum in Halle. München, S. 78 f.